

## **Protokoll der Delegiertenversammlung des NWRRV am 13.03.2005 in Kreuztal**

**Generelle Anmerkung:**

**Einstimmig bedeutet      0 Nein, 0 Enthaltungen und 46 Ja Stimmen**

**Top 1:      Eröffnung und Begrüßung**

Um 12:00 h begrüßt der 1. VS die zahlreich erschienenen Delegierten und eröffnet die Mitgliederversammlung.

**Top 2:      Feststellung der Anwesenheit**

Er stellt fest, dass 15 Vereine mit insgesamt 46 Stimmen vertreten sind und die Mitgliederversammlung somit beschlussfähig ist.

**Top 3:      Wahl der DV Leitung**

Otto Dutz und Michael Mäder werden als einzige Kandidaten vorgeschlagen. Sie werden mit 42 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt, und nehmen die Wahl an.

**Top 4:      Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**Top 5:      Genehmigung des Protokolls der DV 2004**

Das Protokoll zur DV wird ohne Beanstandung einstimmig genehmigt.

**Top 6:      Bericht des Vorstandes**

**a. des ersten Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende dankt dem KTC Kreuztal für die gelungene Ausrichtung der Landesmeisterschaft 2005. Die Anzahl der teilnehmenden Tanzpaare aus dem eigenen Bundesland waren zufrieden stellend. Wegen neuer Quotenregelung konnte noch keine Qualifizierung zur DM bekannt gegeben werden.

Außerdem berichtet er, dass der NWRRV am 25.11.84 gegründet wurde und jetzt 20 Jahre besteht. Zu diesem Anlass soll eine Chronologie der früheren Vorstände und Vereine entstehen.

Des weiteren berichtet er über massive Probleme mit dem SAS des DRBV.

Da das Präsidium des DRBV am 26.06. 2005 neu gewählt wird, bittet der 1. VS um zahlreiches Erscheinen der Vereine in Rosenheim, oder doch zumindest um Delegation der Stimmen. Der Vorstand des NWRRV wird geschlossen auf der DV-DRBV vertreten sein, um den jetzigen Präsidenten, im Gegenzug zu einer groß aufgemachten Kampagne des Bayrischen Landesverbandes, zu unterstützen.

**b. des zweiten Vorsitzenden**

Der 2. VS erweitert in seinem Bericht das Meinungsbild über das Präsidium des DRBVs. Neu gewählt werden auf jeden Fall der 2. Vorsitzende, Beisitzer und Jugendwart des DRBVs, weil sie sich nicht mehr zur Wahl stellen werden.

Ganz besonders bedankt er sich bei allen landeseigenen Trainern und Funktionären für ihr Engagement. Ohne ihr Entgegenkommen insbesondere bei den Trainingshonoraren wäre eine Aufrechterhaltung des Trainingsangebotes im NWRRV in dieser Form nicht mehr gewährleistet, da auch der TNW Gelder gestrichen hat, und auch der Beitragsrückfluss vom DRBV lange nicht ausreichend ist um die laufenden Kosten zu decken.

Kurz erwähnt wird noch, dass die Vorstandsmitglieder auch in 2004 die abgerechneten Kosten wieder gespendet haben und somit einen erheblichen Teil zur finanziellen Sicherung des NWRRV geleistet haben.

**c. der Sportwartin**

Die Sportwartin erläutert ihren in schriftlicher Form vorliegenden Bericht und übergibt ihn dem Protokollführer als Anhang zum Protokoll der DV.

Für Diskussions-Stoff sorgt das Thema Werbung in Vereinen, für Vereine und Rock'n'Roll und andere Tanzsportarten wie z.B. Hip Hop und Dance4Fans.

Margit Tuschen schlägt einen Tag der offenen Tür als Werbemaßnahme vor, bei der sich alle Tanzarten präsentieren können. Otto Dutz berichtet, dass seine Werbung in Form von der Tanzsportabnahme auch im letzten Jahr wieder erfolgreich war. Außerdem regt er eine Wiederaufnahme des „Trainertreffs“ an, bei dem sich Interessierte regelmäßig austauschen können.

Ein weiteres Thema ist die Sportassistenten Ausbildung. Michael Mäder fragt ob in diesem Jahr Ausbildungen angedacht sind.

Die Sportwartin erklärt, dass der SAS des DRBV erst entsprechende Dozenten ausbilden will. Es sollen Trainer B (in NRW Detlef Lebowski und Beate Ertl) zum Dozenten ausgebildet werden. Sobald dies geschehen ist, wird eine Ausbildung zum Sportassistenten (Kursleiter) angeboten.

**d. der Kassenwartin**

Die Kassenwartin legt jedem Anwesenden Ihren Kassenbericht vor und erläutert die einzelnen Positionen.

Hier gab es keine Diskussionsgrundlage.

Den schriftlichen Bericht gibt sie dem Protokollführer als Anhang zum Protokoll zu DV.

**e. des Schriftführers**

Der 1. VS entschuldigt den Schriftwart, der aus dienstlichen Gründen nicht anwesend sein kann.

Außerdem verliert er den schriftlichen Rücktritt von Uwe Nürnberger, der aus zeitlichen Gründen das Amt des Schriftführers nicht mehr wahrnehmen kann.

Hans Klein bedankt sich für die geleistete Arbeit und wünscht ihm alles Gute.

**Top 7: Bericht der Kassenprüfer**

Bevor es zur Verlesung des Kassenprüfberichts kommt, erklärt der 1. VS, dass für Corinna Kern ihr Ehemann Diego Kern die Kasse geprüft hat, weil Corinna aus Zeitgründen nicht dazu in der Lage war.

Er bittet die Delegierten diese Eigenmächtigkeit nachträglich zu genehmigen, was auch einstimmig geschah.

Wilfried Mindt verliest beide Kassenprüfungsberichte in denen die einwandfreie Kassenführung festgestellt wird und beantragte die Entlastung des Vorstandes.

**Top 8: Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

**Top 9: Neuwahl des Vorstandes**

a. **Wahl der/s 1. Vorsitzenden**

Hans Klein wird von Detlef Lebowski als einziger Kandidat vorgeschlagen und von den Delegierten einstimmig gewählt.

Hans Klein nimmt die Wahl an.

b. **Wahl des Sportwartes/der Sportwartin**

Beate Ertl wird von Diego Kern als einzige Kandidatin vorgeschlagen und von den Delegierten einstimmig gewählt.

Beate Ertl nimmt die Wahl an.

c. **Wahl des Schriftwartes/der Schriftwartin**

Bevor es zur Wahl kommt erläutert der 2. VS, dass sich der Vorstand auch hätte ergänzen können, die Wahl aber lieber den Delegierten überlassen wollte.

Christoph Otto wird von Irene Klein als einziger Kandidat vorgeschlagen und von den Delegierten einstimmig gewählt.

Christoph Otto nimmt die Wahl an

**Top 10: Genehmigung der Haushaltspläne**

Die Kassenwartin händigt jedem Anwesenden einen Entwurf des Haushaltsrahmenplan 2005 aus. Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

**Top 11: Wahl der Kassenprüfer**

Für das Amt der Kassenprüfer werden Hans Wilfried Mindt und Diego Kern vorgeschlagen. Da es keine weiteren Vorschläge gibt wird auch hier eine offene Wahl beider Personen im Block vorgeschlagen.  
Diego Kern und Hans Wilfried Mindt werden einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

**Top 12: Anträge**

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

**Top 13: Verschiedenes**

**a. Versand von Einladungen und Protokollen per Mail**

Um Kosten und Zeit zu sparen, stellt der Vorstand den Antrag zukünftig die anfallende Einladungen und Protokolle per Mail versenden zu dürfen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dieses Protokoll soll aber noch auf herkömmlicher Art per Post an die Vereine geschickt werden, um hier eine kurze Mitteilung beizulegen das die Post zukünftig per Mail verschickt wird.

Sollte ein Verein dies nicht wünschen, kann er dies mitteilen und bekommt sie dann wie gehabt.

Diego schlägt vor, jeder Verein sollte eine Verteilerliste erstellen und dem Vorstand zur Verfügung stellen, aus der zu ersehen ist, zu wem die entsprechende Post verschickt werden soll.

Der geschäftsführende Vorstand wird auf jeden Fall, eventuell auch zusätzlich, die Einladungen und Protokolle erhalten. Dies kann sowohl in Brief als auch in eMail Form erfolgen.

**a. LM 2006**

Der 1. VS bittet die Delegierten sich den Termin 11.03.2006 oder alternative den 25.03.2006 für die Landesmeisterschaft NRW vorzumerken. Die LM ist noch nicht vergeben.

Eine Bewerbung soll bis 30.04.2005 mit Datum, Ort und wenn möglich mit Vorschlägen für Wertungsrichter und Turnierleiter bei der Geschäftsstelle des NWRRV eingegangen sein.

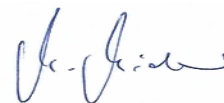
**Top 14: Verabschiedung**

Der 1. VS bedankt sich bei den Anwesenden für die kooperative Mitarbeit und schließt die DV um 14:35 Uhr.



---

Protokollführer  
Irene Klein



---

Versammlungsleiter  
Michael Mäder